

HAUSHALTEN BEIM *Hausbau*

Wie sich mit Fixpreisen, verlässlichen Terminen und der Vermeidung unnötiger Kosten auch in schwierigen Zeiten der Traum vom Eigenheim erfüllen lässt.

TEXT: MARTHA BERGER

Individuelle Planung, perfekt auf die Wünsche und Persönlichkeit der Kunden abgestimmt.

FOTOS: WUNSCHHAUS

B

ei den Zinsen halten alle derzeit wieder den Atem an, die Baukosten sind nach wie vor auf dem Weg nach oben, Fachkräfte im Baugewerbe gibt es dagegen immer noch zu wenige. Und die Konkurse diverser Bauträger haben die Lage in Sachen Eigenheimbau ebenfalls nicht entspannter gemacht. „Nach unseren Branchenbeobachtungen hat es beim Bau von Einfamilienhäusern in Österreich in den letzten Jahren einen dramatischen Rückgang von 50 Prozent gegeben“, berichtet Wilfried Lechner, Marketing- und Kommunikationsleiter von Wienerberger. Zu groß waren die Hürden bei der Finanzierung und die Ängste, dass die Preise am Ende nicht halten oder einer der Dienstleister vom Markt verschwindet – und mit ihm die Garantie auf die Fußbodenheizung oder die Fenster.

FIXER PREIS, FIXER TERMIN

Befürchtungen, auf die eine zunehmende Zahl von Bauunternehmen inzwischen mit Komplettlösungen reagiert, die den Kunden sowohl den Einzugstermin als auch die Preise für einen bestimmten Zeitraum garantieren, um den Traum vom Haus ohne schlaflose Nächte erfüllbar zu machen. Eines von ihnen ist die Wunschhaus Architektur & Baukunst GmbH. „Wir sind ein Architekturbüro und ein Bauunternehmen unter einem Dach, die ein

eingespieltes Team bilden“, berichtet Deniz Gürleyen, Kaufmännischer Leiter von Wunschhaus. „Wir arbeiten mit fixen Handwerksbetrieben zusammen, entsprechend sind bei uns die Wege kürzer, weil alles zusammenpasst. Fast noch wichtiger ist, dass wir als Wunschhaus dann auch die Gewährleistung komplett übernehmen – womit es für den Kunden kein Problem ist, falls der Installateur nicht mehr am Markt sein sollte, wenn später ein Problem auftaucht“, erklärt er. Wer sich für das Paket entscheidet, bekommt einen fixen Preis und Einzugstermin und muss sich weder bei den Behörden noch auf der Baustelle um irgendetwas kümmern. „Deshalb haben wir auch viele ausländische Kunden“, so Gürleyen, „für manche bringen wir dann außen an der Baustelle eine Kamera an, über die sie den Fortschritt beobachten können.“

KÜRZERE BAUZEIT

Während es sich bei den Wunschhaus-Bauten um klassische Architektenhäuser handelt, bieten auch Fertighäuser klassisch den „One-Stop-Shop“ an, mit dem sich Ängste vor bösen Überraschungen bei den Baukosten oder dem Einzugstermin minimieren lassen. „Durch den hohen Vorfertigungsgrad und die daraus resultierende deutlich kürzere Bauzeit, klar definierte Leistungen und standardisierte Abläufe können Kosten und Termine wesent-

„Wir sind ein Architekturbüro und ein Bauunternehmen unter einem Dach, die ein eingespieltes Team bilden.“

DENIZ GÜRLEYEN, KAUFMÄNNISCHER LEITER VON WUNSCHHAUS



Deniz Gürleyen, Kaufmännischer Leiter von Wunschhaus.



Wunschhaus bietet Planung und Ausführung als Generalunternehmer aus einer Hand an.